



FREIFELD»JURTEN 2016 – Pressemitteilung Nr. 2
15. Juli 2016

**vorFREUDE-Ticketverkauf startet:
FREIFELD»JURTEN bietet vielfältiges Programm unter freiem Himmel**

„Kleiner und gemütlicher wird es dieses Jahr – anders als das Festival, aber wichtig ist uns wieder das vom Freifeld Festival bekannte vielfältige sparten- und genre-übergreifende Programm“, erzählt Marlene Naskar, Programmplanung, mit leuchtenden Augen. In allen Sparten warten verschiedene Highlights auf die Besucher*innen: Eröffnet wird FREIFELD»JURTEN am Freitag mit einem Band- und DJ-Programm des Krusten_braten Kollektivs (K_bK). Am Samstag spielen Kent Coda, eine Kölner Band, die mit ihrer Mischung aus orientalischen Rhythmen mit Indie-Folk-Elementen und türkischen Texten begeistern. In den Ausstellungen verzaubert der Oldenburger Künstler Hauke Beck mit eigens für FREIFELD»JURTEN kreierte Werken. Eine der kleinen Jurten lädt zum gemeinsam Lauschen und Fallenlassen bei Hörspielen ein. Das Tresentheater ‚Aufgetischt‘ können sich die Besucher*innen direkt an ihren Tisch bestellen. Bei Partnerakrobatik- und Yoga-Workshops oder zwischendurch auf der Zirkuswiese können jung und alt Bewegungen neu entdecken. Eigene Klänge, Texte oder Performances können auf der offenen Bühne gelebt werden. An den Wochenenden lässt sich bei einer Frühstücksmatinee mit Musik, Tanz oder ausgiebigem Frühstück in den Tag starten. „Einige der Veranstaltungen sind mit Eintritt an der Abendkasse, bei anderen wird um Spenden gebeten. Der Raum um die Jurten und das Jurtencafé sind natürlich jederzeit für alle offen“, sagt Marlene Naskar.

Ab heute um 14 Uhr gibt es ein limitiertes Kontingent an vorFREUDE-Tickets für FREIFELD»JURTEN online unter www.ffrei.de/tickets und bei der Touristeninformation am Schlossplatz. „Das vorFREUDE-Ticket für 50 Euro sichert nicht nur einen Platz in allen Veranstaltungen, sondern hilft vor allem dabei wieder ein Freifeld Festival 2017 möglich zu machen“, erklärt Katharina Wisotzki. „Wir sind nach der Absage im letzten Jahr noch immer in einer finanziell prekären Lage. FREIFELD»JURTEN dient deshalb auch dazu, den Freifeld Verein zu unterstützen und im nächsten Jahr wieder neue Räume zu öffnen“, so Wisotzki weiter. Die ersten 50 Ticket-Käufer*innen bekommen zusätzlich eine Überraschung, die sie sich bei FREIFELD»JURTEN abholen können.

FREIFELD»JURTEN lädt zum Entdecken, Entspannen und Verweilen ein. Vom 19. August bis 3. September sind die Jurten auf der Lazaruswiese im Landschaftspark Mühlenhunte – hinter dem Schlossgarten zu finden. Nach gemeinsamer Entscheidung mit der Stadt findet die Veranstaltung nicht auf dem Cäcilienplatz, sondern der Lazaruswiese statt. „Die Lazaruswiese hatten wir zu Beginn der Planung schon ins Auge gefasst. Wir freuen uns, dass die Stadt uns dieses Gelände als Alternative vorgeschlagen hat. Durch seine Lage gibt es uns mehr Freiheiten als der Cäcilienpark, zum Beispiel für Open-Air-Kino in den Abendstunden“, sagt Katharina Wisotzki von Freifeld e.V.

Weitere Programmpunkte werden in den folgenden Tagen und Wochen auf der Website www.ffrei.de und auf Facebook veröffentlicht.

Tickets sind ab sofort erhältlich unter www.ffrei.de/tickets und bei der Touristeninformation am Schlossplatz in Oldenburg.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.



Kontakt für Rückfragen

Tonia Sperling | Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0174 37 85 975 | Email: presse@freifeld-festival.de
www.ffrei.de | www.facebook.com/freifeldfestival

Über Freifeld e.V.

Freifeld e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in Oldenburg. Das Team junger Kulturschaffender aus den unterschiedlichsten Bereichen der Kreativbranche eint der Wunsch, die lokale Kulturszene konstruktiv zu vernetzen. Sie haben Freifeld gemeinsam und mit ehrenamtlicher Arbeit auf die Beine gestellt. Zusammenarbeit statt Konkurrenzdenken! Alle arbeiten ehrenamtlich an diesem Projekt und bringen ihre eigenen Erfahrungen und Ideen ein, um mit Freifeld etwas zu schaffen, das auch in Zukunft das kulturelle Leben in Oldenburg nachhaltig bereichern soll. Mit dem Festival, losen Veranstaltungen über das Jahr und neuen Impulsen für die lokale Kulturszene. Das Freifeld-Organisationsteam wird von unzähligen ehrenamtlich arbeitenden Helfer*innen und vielen Oldenburger Kooperationspartner*innen unterstützt.

Die Bilder im Anhang können unter Angabe der Credits gern verwendet werden.

- 1 Marius Butt, Freifeld e.V.
- 2 Krossa Ideenmanufaktur
- 3 Marcus Windus, Freifeld e.V.